

Austauschprogramm zwischen Garching und Utrecht

JU Garching knüpft internationale Kontakte

Die JU Garching arbeitet, gemeinsam mit den Student & Starters aus Utrecht (Niederlande), an einem interkommunalen Austausch der Verbände, nachdem in diesem Frühjahr die *Internationalen Tage Garching (OpenAir Diskussion & Show)* zu einem großen Erfolg geführt haben. Floris Valkenburg, Student & Starters, wandte sich in einem Brief im Juni an den Vorsitzenden der JU Garching, Daniel Lubos, und teilte ihm darin mit, dass man deren Verband im Internet gefunden habe und dass die JU Garching einen sehr „soliden und offenen Eindruck“ mache.

Bei einem ersten telefonischen Austausch im August war es leicht Gemeinsamkeiten zu finden. „Insbesondere der Ausbau von studentischem Angebot, die Mietpreissituation in Städten wie auch der Ausbau von Verkehrs- und Dateninfrastruktur zeigten großes Potential für eine gemeinsame Zusammenarbeit“, so Valkenburg und „[...] das wichtigste am Austausch ist, dass wir voneinander lernen und ein Netzwerk für die junge Generation schaffen“, fügt Lubos hinzu. Außerdem sei man sich darüber einig, dass der Austausch der jungen Generation Ausdruck verleihen könne. Man werde sich mit Sicherheit auch mit den Herausforderungen und Streitfragen der Flüchtlingssituation auseinandersetzen.

Beide Seiten stimmten darin überein, dass lediglich diskutiert werden muss, wie ein Austausch realisiert werden könne und welche finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten dafür zur Verfügung stünden. Auf Initiative des Vorsitzenden der JU Garching, Daniel Lubos, konnten in der vergangenen Woche bereits zwei Vertreter der "Student & Starters" zu einem informellen Austausch und gemeinsamen Wiesen-Besuch begrüßt werden.

Im Weiteren werden sich die Vertreter der Student & Starters um eine Unterstützung durch Förderprogramme der EU bemühen, das Austauschprogramm soll gemeinsam erarbeitet werden.

Der erste offizielle Austausch ist für die erste Jahreshälfte 2016 geplant. Zunächst sollen die Gäste aus den Niederlanden eine Woche in Garching verbringen. Im Anschluss daran ist ein Gegenbesuch der JU Garching in Utrecht geplant.

Das einwöchige Programm sieht den Besuch der Parlamente vor sowie die Diskussion aktueller Themen mit Mandatsträgern. Globale Herausforderungen, v.a. solche, die Jugend und junge Leute betreffen, sollen dabei im Zentrum der Betrachtung stehen. Ziel sei es, gegenseitiges Verständnis zu entwickeln und Lösungsansätze zu erarbeiten.

Daneben sollen aktuelle Themen mit Mandatsträgern erörtert werden. Gleichermaßen werden auch Herausforderungen und Lösungen ortsübergreifend mitgebracht und von verschiedenen Seiten beleuchtet. Darüber hinaus sind Führungen in den jeweiligen Städten und im Umland vorgesehen um einen konkreten Einblick in die Geschichte und Bevölkerung zu erhalten. Der Austausch soll in lockerer Atmosphäre stattfinden und auch der kulturelle Austausch sowie gemeinsames Feiern werden nicht zu kurz kommen.